Zertifikat seit 2013
familienfreundlichegemeinde

Ausgabe 01/2019
Jänner/Februar 2019

Gemeindenachrichten

Foto: Bernhard Paschinger

INHALTSVERZEICHNIS

Brief Bürgermeister Gerhard Lindbichler
Gebühren 2019
Auszug aus dem Gemeinderat vom 13.12.2018
Freie Wohnungen in Vorderstoder
Kindergartenanmeldung 2019/20
Zugticket Linz
Bergladen - Öffnungszeiten Semesterferien
Heizkostenzuschuss
Abfallentsorgung
Union Vorderstoder
Fußballcamp
Gesunde Gemeinde Vorderstoder
Agenda 21 - Wandergruppe informiert
Rotes Kreuz Oberösterreich
Aktueller Selbstschutztipp
OÖ Familienbund

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Eisstock-Ortsmeisterschaften (Ersatztermin)
Samstag, 9. Februar 2019

Ortsskitag
Samstag, 23. Februar 2019

Liebe Vorderstoderinnen, liebe Vorderstoderer,

der Winter hat uns fest im Griff. Seit vielen Jahren haben wir nicht so lang anhaltende und ausgiebige Schneefälle mehr gehabt. Ich glaube, dass es 2006 zum letzten Mal so intensiv und ausgiebig bei uns geschneit hat. Wir mussten zeitweilig die Vorderstoderer Landesstraße in Richtung Hinterstoder und den Schinterkogel sperren, weil Bäume und große Äste unter Schneelast auf die Straße zu stürzen drohten.

Dank dem unermüdlichen Einsatz unserer Schneeräumer, Winterdienstler, Holzfirmen, Bauhofmitarbeiter, der Freiwilligen Feuerwehr, gewerbliche Unternehmen und die vielen freiwilligen Schneeschaufler, die im öffentlichen Bereich und bei den Nachbarn ausgeholfen haben, konnte größerer Schaden von Leib und Leben, Gebäuden und Einrichtungen verhindert werden. Räumen, Fräsen, Schaufeln und Schaufeln bestimmte in den letzten Tagen und Wochen das Leben.

Für diesen besonderen Einsatz möchte ich mich bei allen die mitgeholfen haben, Vorderstoder „offen“ zu halten, ganz herzlich bedanken. Wir sind stolz auf Euch.

Hoffentlich geht jetzt der Winter in einen Normalzustand über, damit wir uns an der großartigen weißen Pracht auch richtig erfreuen können. Für die Kinder, Skifahrer und Urlauber ist es ja ein Segen, der auch viel Freude bereiten kann.

Sehr eindringlich möchte ich vor Skitouren im freien Gelände warnen, die Lawinensituation ist derzeit sehr, sehr angespannt und im alpinen Skiraum absolut lebensgefährlich: für die Tourengeher und für die Retter, die sich dann im Notfall ebenfalls in Lebensgefahr begeben müssten.

Bitte seid vernünftig und lieber einmal zu vorsichtig! Die Lawinengefahr wird sich bei entsprechender Wetterlage wieder reduzieren.

Trotz der großen Schneemengen wünsche ich Euch einen schönen Winter in unserem schönen Dorf!

Euer Bürgermeister
Gerhard Lindbichler

GEBÜHREN 2019

Die für das Jahr 2019 angepassten und vom Gemeinderat der Gemeinde Vorderstoder in der Gemeinderatssitzung am 13. Dezember 2018 beschlossenen Gebührenverordnungen finden sie auf unserer Homepage unter folgendem Link:

http://www.vorderstoder.ooe.gv.at/Gemeindeamt/Verwaltung/Verordnungen

STRAßENSPERREN

Straßensperren sind aus Sicherheitsgründen unbedingt einzuhalten!

BILANZ
BUCHHALTERIN

der Kammer der Wirtschaftstreuhänder

Frieda Stadtfeld - 4574 Vorderstoder

Tel 0664 / 52 42 778 Fax 07562 / 60166

www.bilanzbuchhaltungstadtfeld.at

Buchhaltung - Jahresabschluss - Personalverrechnung
Fakturierung - Steuerberatung *lt. BiBuG

Kompetent - Preiswert - Professionell

Wir präsentieren gerne Ihre Werbung oder Ihre Kleinanzeigen, Glückwünsche etc.:

3 Zeilen - € 3,-	1/8 Seite - € 10,-
1/4 Seite - € 20,-	1/3 Seite - € 26,-
1/2 Seite - € 40,-	1 Seite - € 80,-

Die Gemeindenachrichten sind eine amtliche Mitteilung und werden jedem Haushalt im Ortsgebiet von Vorderstoder zugestellt.

AUSZUG AUS DEM GEMEINDERAT
Sitzung vom 13.12.2018

1) Festsetzung der Steuerhebesätze für 2019

a) Grundsteuer A + B

Es wurde die Festsetzung der Steuerhebesätze für die Grundsteuer A + B für das Finanzjahr 2019 mit unverändert 500 % einstimmig beschlossen.

b) Hundeabgabe

Es wurde die Hundeabgabe für das Finanzjahr 2019 in der Höhe von € 40,00 einstimmig beschlossen.

2) Festsetzung Kanalgebühren für 2019

Folgende Gebühren wurden einstimmig beschlossen:

Kanalbenützungsgebühr (Grundgebühr pro Haus)	€ 177,81
für die ersten zwei im Haushalt lebenden Personen ab dem 16. Lebensjahr pro Person	€ 144,88
ab der dritten Person ab dem 16. Lebensjahr pro Person	€ 118,52
Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr	€ 72,43

Kanalanschlussgebühr: je m² der Berechnungsgrundlage nach § 2 Abs. 2 Kanalgebührenordnung der Gemeinde Vorderstoder	€ 29,92
mindestens jedoch	€ 3.694,90

3) Festsetzung Wassergebühren für 2019

Folgende Gebühren wurden einstimmig beschlossen:

Wasserbezugsgebühr (Grundgebühr pro Haus)	€110,37
für die ersten zwei im Haushalt lebenden Personen ab dem 16. Lebensjahr pro Person	€ 54,82
ab der dritten Person ab dem 16. Lebensjahr pro Person	€ 41,13
Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr	€ 27,40

Wasserleitungsanschlussgebühr: je m² der Berechnungsgrundlage nach § 2 Abs. 1 Wassergebührenordnung der Gemeinde Vorderstoder	€ 18,79
mindestens jedoch	€ 2.436,94

4) Festsetzung der Abfallgebühren

Folgende Abfallgebühren für das Finanzjahr 2019 wurden einstimmig beschlossen:

60-l-Sack (26 Abfallsäcke)	€ 124,59
60-l-Tonne	€ 116,64
90-l-Tonne	€ 174,98
120-l-Tonne	€ 233,29
Container	€ 2.130,30
Zweitwohnsitze u. Kleinsthaushalt (13 Säcke)	€ 98,37
je Sack	€ 5,40

5) Festsetzung Kassenkredithöchstbetrag

Es wurde die Vergabe des Kassenkredites an die Raiffeisenbank Hinterstoder/Vorderstoder gem. Angebot vom 23.11.2018 sowie in weiterer Folge der Abschluss eines Vertrages, welcher den Kreditgegenstand und Konditionen, sonstige Kreditbedingungen und allgemeine Geschäftsbedingungen beinhaltet, einstimmig beschlossen.

6) Festsetzung Dienstpostenplan

Es wurde der aktuelle Dienstpostenplan der Gemeinde Vorderstoder, welcher vom Amt der OÖ. Landesregierung aufsichtsbehördlich genehmigt wurde, einstimmig beschlossen.

7) Kindergarten Begleitpersonal

Es wurde vereinbart, vor Beginn des neuen Kindergartenjahres 2019/2020 neuerlich über eine ev. Erhöhung des Tarifs betreffend Kindergarten Busbegleitung zu beraten.

8) Verordnung Gemeindezuschlag zur Freizeitwohnungspauschale gem. § 57 OÖ. Tourismusgesetz 2018

a) für Wohnungen bis 50 m² = 108,00 €

Es wurde gem. Novelle des OÖ. Tourismusgesetzes 2018, LGBl. Nr. 3/2018 i.d.F. LGBl. Nr. 85/2018 die Höhe des Gemeindezuschlages im Ausmaß von 150 % für Wohnungen bis 50 m² sowie die dazu erforderliche Verordnung einstimmig beschlossen.

b) für Wohnungen über 50 m² = 216,00 €

Es wurde gem. Novelle des OÖ. Tourismusgesetzes 2018, LGBl. Nr. 3/2018 i.d.F. LGBl. Nr. 85/2018 die Höhe des Gemeindezuschlages im Ausmaß von 200 % für Wohnungen über 50 m² sowie die dazu erforderliche Verordnung einstimmig beschlossen.

9) Mittelfristiger Finanzplan

Die Prioritätenreihung für die Erstellung des Rechnungsabschlusses sowie für die Erstellung des Voranschlages, wurde einstimmig beschlossen.

10) Erlassung Hundeabgabeverordnung

Die abgeänderte Hundeabgabeverordnung wurde einstimmig beschlossen.

AUSZUG AUS DEM GEMEINDERAT
Sitzung vom 13.12.2018

11) Anschaffung Digitalfunk

Freiwillige Feuerwehr und Bergrettungsdienst

Dazu wird berichtet, dass per 31.08.2019 im Bezirk Kirchdorf/Krems die Umsetzung des Projektes Digitalfunk erfolgen soll. Vor Klärung der weiteren Vorgangsweise ist auf jeden Fall die endgültige Entscheidung betreffend der Finanzierung durch das Amt der OÖ. Landesregierung abzuwarten.

12) Schlusshonorar betreffend Erstellung Kanal- u. Wasserleitungskataster gem. Gemeinderatsbeschluss vom 17.12.2009

Es wurde die Aufnahme eines Darlehens betreffend Schlusshonorar Erstellung Kanal- und Wasserleitungskataster bei der Sparkasse OÖ beschlossen.

13) Bericht des Prüfungsausschussobmannes

Obmann Franz Eibl berichtete über die Sitzung vom 22.11.2018.

14) Bericht des Obmannes des Ausschusses für Abwasser- und Abfallentsorgung, Wasserversorgung

Obmann Gerhard Lindbichler berichtete über die Sitzung vom 04.12.2018

15) Güterwegverordnung über Verkehrsbeschränkungen für 2019

Die Güterwegverordnung über Verkehrsbeschränkungen für 2019 wurde einstimmig beschlossen.

16) Jugendtaxi/Discobus

Es wurde die Vertragsverlängerung mit der Firma Riedler Reisen & Touristik GmbH. für den Zeitraum 01.01.2019 bis 31.12.2019 einstimmig beschlossen.

17) Schnupperticket

Es wurde die Ausgabe eines Schnuppertickets zum Preis von € 10,00 inkl. der Anbringung eines Postkastens zur Steigerung der Auslastung einstimmig beschlossen.

18) Bau, Straßenbauangelegenheiten (Wanderwege, Parkraum), örtliche Raumplanung, Orts- und Naturraumentwicklung (Bauvorhaben im Grünland auf Parzelle Nr. 501/1)

Die nach mehreren Vorsprachen und intensiven Bemühungen der Gemeinde Vorderstoder sowie des Ortsplaners der Gemeinde Vorderstoder beim Amt der OÖ. Landesregierung, Abt. Raumordnung, wurde für das gegenständliche Bauvorhaben evtl. eine positive Beurteilung betreffend **„Wohnumfeld verbessernde Maßnahmen“** in Aussicht gestellt. Offiziel besteht diesbezüglich aber kein Rechtsanspruch, da solche Maßnahmen nur bei Eigennutzung des Objektes genehmigt werden können. Eine endgültige Entscheidung lag dem Gemeinderat bei der gegenständlichen Gemeinderatssitzung noch nicht vor.

19) Fraktion BERG

Die von der Fraktion BERG eingeholte Rechtsauskunft gem. Schreiben vom Amt der OÖ. Landesregierung, Abt. Inneses u. Kommunales vom 14.11.2018, IKD-2017-266676/434-BE wurde allen Gemeinderatsmitgliedern im Zuge der Sitzungseinladung der gegenständlichen Gemeinderatssitzung zur Kenntnis gebracht.

FREIE WOHNUNGEN VORDERSTODER

Wohnung 1

Adresse: Vorderstoder 58/1, 4574 Vorderstoder
Lage: im Ortszentrum (1. Stock Bergladen)
Nutzfläche: 61 m²
Kaltmiete: € 416,61 inkl. Ust (monatlich)
Betriebskosten: ca. € 100,00 (monatlich)
Kaution: € 833,22 (doppelte Monatsmiete)
Bezug: ab sofort

Wohnung 2

Adresse: Vorderstoder 199/3
Lage: im Ortszentrum (Giwog Neu)
Nutzfläche: 64 m²
Monatsmiete: 427,27 (inkl. Betriebskosten)
Kaution: € 2.050,85
Bezug: ab sofort

Wohnung 3

Adresse: Vorderstoder 199/12
Lage: im Ortszentrum (Giwog Neu)
Nutzfläche: 80 m²
Monatsmiete: 535,78 m²
Kaution: € 2.569,42
Bezug: ab 01.04.2019

Nähere Informationen erhalten sie am Gemeindeamt Vorderstoder unter der Tel.Nr.: 07564 82 55 oder bei der Giwog Leonding unter der Tel.Nr.: 050 8888.

KINDERGARTENANMELDUNG 2019/20

KINDERGARTEN VORDERSTODER

Kindergarteneinschreibung bzw. Vormerkung für einen Krabbelstubenbesuch

Die Einschreibung für das Kindergarten bzw. Krabbelstubenjahr 2019/20 findet **ab Montag, den 4. Februar 2019** im Kindergarten Vorderstoder statt.

Bitte vereinbaren Sie unter der Telefonnummer 0680/2353618 einen Termin mit der Kindergartenleitung.

Kommen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind, und bringen Sie dabei folgende Dokumente mit:

- Geburtsurkunde des Kindes
- Impfzeugnisse des Kindes

Der Kindergarten ist für Kinder im Alter von 3 Jahren bis zur Erreichung des schulpflichtigen Alters zugänglich.

In der Krabbelstube werden Kinder im Alter von 1,5 – 3 Jahren aufgenommen. Beitragspflichtig sind Kinder unter 30 Monaten.

Weitere anfallende Gebühren für die Nachmittagsbetreuung werden bei der Anmeldung besprochen.

ZUGTICKET LINZ

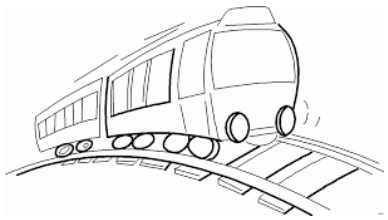
Wir möchten Sie darüber informieren, dass es 2019 weiterhin nur ein Linz-Ticket zum Preis von € 10,00 gibt. Die Monatskarte kostet der Gemeinde € 171,20. Daraus lässt sich schließen, dass sie mind. 18 Mal ausgeliehen werden müsste, damit es kein „Verlustgeschäft“ ist, da die Differenz zwischen Ausgaben abzüglich Einnahmen zu den, seit der neuen Gemeindefinanzierung sehr knapp bemessenen freiwilligen Ausgaben, zählt.

ZUGTICKET LINZ

Bedauerlicherweise kommen wir sehr selten auf so viele Ausleihtage. Im Jänner gab/gibt es bisher 10 Reservierungen.

Da eine reguläre Tageskarte nach Linz (Hin- u. Rückfahrt inkl. Kernzone) mindestens € 34,00 kostet, ist auch die Tagesgebühr von € 10,00 noch vergleichsweise günstig. Außerdem ist die Pöstlingbahn ebenfalls inkludiert. Auch wenn Sie nur bis Kirchdorf/Kr. fahren müssen, rentiert sich das Ausleihen. Der reguläre Preis für die Hin- u. Rückfahrt beläuft sich auf ca. € 15,00. Es ist angedacht, in naher Zukunft, einen Postkasten zu installieren, um das Ausleihen und die Rückgabe zu vereinfachen.

Überlegen Sie vor der nächsten Ausfahrt Richtung Linz, ob Sie nicht den Service in Anspruch nehmen möchten. Außerdem leisten Sie zusätzlich einen Beitrag für die Umwelt.



BERGLADEN ÖFFNUNGSZEITEN FERIEN

Öffnungszeiten Semesterferien
04. Februar 2019 - 23. Februar 2019

Montag bis Freitag:
08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von
15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Samstag:
08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Ab 25. Februar 2019 ist der Bergladen wieder wie gewohnt geöffnet.

Bergladen pro Vorderstoder

HEIZKOSTENZUSCHUSS

Das Amt der OÖ. Landesregierung gewährt auch dieses Jahr wieder sozial bedürftigen Personen einen einmaligen Heizkostenzuschuss von € 152,00 für die Beheizung einer Wohnung (Haus) - gleichgültig mit welchem Energieträger.

Voraussetzung ist der Hauptwohnsitz in Vorderstoder.

NEU seit 2019:
Wir weisen darauf hin, dass aufgrund der EU Datenschutz-Grundverordnung der Antrag nur mit Unterschrift **aller** mit dem/der Antragsteller/in gemeinsam im Haushalt gemeldeten Personen mit eigenem Einkommen bearbeitet werden kann.

Soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt lebenden Personen die Summe der anzuwendenden Ausgleichszulagerichtsätze für das Jahr 2018 nicht übersteigt.

Alleinstehende:	**€ 909,42**
Ehepaar/Lebensgemeinschaft:	**€ 1.363,52**
je Kind:	**€ 169,39**

Ein Einkommensnachweis ist bei Antragstellung vorzulegen. Bei Bestehen einer Haushaltsgemeinschaft von Eltern/Elternteilen mit Erwachsenen, selbsterhaltungsfähigen Kindern, ist für das Kind, die für eine alleinstehende Person festgelegte Einkommensgrenze von € 909,42 anzuwenden. Bei einem gemeinsamen Haushalt von Geschwistern, ist ebenfalls der Richtsatz in der Höhe von € 909,42 anzuwenden.

Die Antragstellung ist **bis 12. April 2019** am Gemeindeamt Vorderstoder möglich.

LAND OBERÖSTERREICH

ABFALLENTSORGUNG

Im Gemeindegebiet Vorderstoder wurde im Jahr 2018 eine Restmüllmenge von 87,72 Tonnen entsorgt. Zu der Beseitigung von Restmüll möchten wir dringend festhalten, dass dies neben den Restmülltonnen nur in den dafür vorgesehenen orangen BAV-Säcken möglich ist. Alle anderen „Müllsäcke“, die sich in unseren Sammelboxen befinden gelten als illegal abgelegt und verursachen Mehrkosten, die auf Sie alle umgelegt werden müssen.

Im Ortszentrum gibt es eine Sammelstelle für Plastik, Metall und Altpapier. Bedauerlicherweise müssen wir immer wieder feststellen, dass einige „schwarze Schafe“ dies missbrauchen und auch diverse andere Gegenstände sorglos hinterlassen. Dies verursacht einen Mehraufwand für die Gemeinde, die eine ordnungsgemäße Entsorgung dieser Dinge sicherstellen muss. Wir ersuchen daher eindringlich alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger sich an die Regeln zu halten, da wir uns ansonsten gezwungen sehen die Möglichkeit der Papier-, Plastik- und Metallentsorgung abzuschaffen. Das heißt, eine Entsorgung wäre nur mehr in einem Altstoffsammelzentrum möglich!

Sollten in Stoßzeiten die Container bereits voll sein, ersuchen wir höflich um Verständnis und bitten um die Entsorgung zu einem späteren Zeitpunkt bzw. die Möglichkeit des ASZs in Betracht zu ziehen.

Inbegriffen in den von Ihnen halbjährlich geleisteten Müllgebühren sind sowohl die Restmüllentsorgung, ab Frühjahr/Sommer der Grün- u. Strauchschnitt, die Biomülltonnenentleerungen als auch etwaige Entsorgungen in den Altstoffsammelzentren.

BAV
BEZIRKS
ABFALLVERBAND
KIRCHDORF

UNION VORDERSTODER

Öffnungszeiten der Eisbahnen und der Vereinshütte:

Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag ab 15:00 Uhr
Sonntag (nur bei Schönwetter) ab 14:00 Uhr

Ersatztermin Eisstock-Ortsmeisterschaften
9. Februar 2019

Eislaufen

Jetzt NEU: Ab der Wintersaison 2018/19 gibt es beim Waldstadion einen Eislaufplatz.

Kontakt – Korrektur Fehlerteufel
Inge Willingstorfer 0650 86 55 207 oder
07564 20071

Erinnerung Ortsschitag

Schilift Enghagen, Samstag, 23. Februar 2019

Zur Durchführung sind mind. 30 Anmeldungen erforderlich. Anmeldungen bereits jederzeit am Gemeindeamt unter 07564/8255 möglich. Anmeldeschluss: Freitag, 15. Februar 2019 bis 12 Uhr. Nähere Infos bezüglich Ablauf finden Sie in den nächsten Gemeindenachrichten.

SPORT UNION RAIKA VORDERSTODER

FUßBALLCAMP

Anmeldung und Infos unter:
www.campo-ballissimo.de

GESUNDE GEMEINDE VORDERSTODER

Fit Senioren
Macht mit - bleib (werde) fit

Wann:	ab Mittwoch, den 16.01.2019 13:30 – 15:00 Uhr
Wie oft:	12 Einheiten je 90 Minuten
Kosten:	€ 30,00 für den ganzen Block
Wo:	Turnsaal Vorderstoder
Leitung:	Hedi Rauschenberger/ Lehrwart Fit Senioren Gymnastik Tel.: 0676 95 54 412

treffpunkt TANZ
TANZEND zu einem positiven Lebensgefühl

Tanzen fördert die Gemeinschaft und Geselligkeit, wirkt positiv auf Herz, Kreislauf, Stoffwechsel und das vegetative Nervensystem

Wann:	Donnerstag, 17. Jänner 2019 9:00 – 10:30 Uhr
Wie oft:	10 Einheiten zu je 90 Minuten
Kosten:	€ 30 für den ganzen Block
Wo:	Schulungsraum der FF Vorderstoder
Leitung:	Hedi Rauschenberger Tanzleiterin des STÖ

STAMMTISCH für pflegende Angehörige
Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich.

Wann:	Donnerstag, 7. Februar 2019 19:00 Uhr
Wo:	Altenheim Windischgarsten
Leiterin:	DGKS Elisabeth Fachberger 0664 45 33 854 elisabeth.fachberger@wdg.shvki.at
Organisation:	Sepp Stummer

ITALIENISCH für ANFÄNGER
Wollen sie sich im Urlaub verständigen können? Eine klangvolle Sprache erlernen?

Wann:	Beginn Dienstag, 12.02.2019 19:00 – 20:30 Uhr 8 Einheiten zu je 1 ½ Stunden
Wo:	Vereinsraum (Obergeschoss Turnsaal) Vorderstoder
Gruppe:	mindestens 4 Teilnehmer, maximal 8 Teilnehmer
Kosten:	120,00 € für den ganzen Kurs
Leitung:	Patrizia Buffa
Anmeldung:	bis Freitag, 08.Februar 2019 bei Christine Zauner Tel. 0664 93 42 444 oder christine.zauner73@gmail.com

FIT in den FRÜHLING

Wann:	Mittwoch, 13. Februar 2019 18:00 – 19:00 Uhr 8 Einheiten zu je 1 Stunde
Wo:	Turnsaal Vorderstoder
Leitung:	Christine Zauner

Gesunde Gemeinde

AGENDA 21
WANDERGRUPPE INFORMIERT

Liebe Vorderstoderer

Mit Ende des Jahres 2018 wurde das Projekt **„10 ortsnahe Rundwanderwege und Infopunkt im Ortszentrum“** abgeschlossen. Wie wir an dieser Stelle laufend berichtet haben, wurde die Wanderinfrastruktur rund um Vorderstoder neu organisiert und verbessert.

Zum Abschluss informieren wir über sämtliche Kosten des Projektes:

Infopunkt	9.541,00 €
Wegeleitsystem	1.519,00 €
Wanderwegeschilder inkl. Rundhölzer und Einschlaghülsen	7.441,00 €
Panoramatafeln: Hirschmauer und Spitzmäuerl	1.511,00 €
Infoabreißblock für Wanderer	1.226,00 €
Wackelbrett (Spielgerät Kleine Dorfrunde)	1.173,00 €
Winterwanderwegetafeln	431,00 €
Stufenbleche Kirchenweg (Einbau 2019)	332,00 €
Neufolierung alter Tafeln für Benediktweg (Montage 2019)	276,00 €
Eröffnungsfeier Infopunkt	270,00 €
Kinderwarntafeln	219,00 €
Holzspielgeräte Kleine Dorfrunde (Teil der Materialkosten)	200,00 €
Sonstiges	861,00 €
Ausgaben gesamt	**25.000,00 €**

Diese Ausgaben wurden mit BZ-Mitteln vom Land OÖ. → 20.000,00 € und aus dem Tourismus – Impulsprogramm des Landes OÖ. → 5.000,00 € bestritten.

Besonderen Dank möchten wir noch einmal allen Spendern sagen:

Fraktion BERGauf	2.561,00 €
Fa. Hasitschka,	600,00 €
Fa. Seele und Natur Ing. Schober, Raika Hinterstoder / Vorderstoder, Sparkasse Hinterstoder, Fam. Schaufler	je 250,00 €
Fa. Dicketmüller, Fa. Single Wandern, Fa. Polz – Frisör Ferienhof Mittermair, OÖ. Jutel, Gesunde Gemeinde, Fam. Zauner, anonym	je 158,00 €
Fam. Kropfreiter	100,00 €
Fam. Rieser, Fam. Saukogel, Fam. Steiner	Materialspenden
Gesamtspenden	**5.525,00 €**

Von diesen Spenden wurde das Klettergerüst auf der Kleinen Dorfrunde, die großen und kleineren Bankerl, das Himmelbett, die Stufen beim Plursch und die Verlegung der Platten beim Infopunkt bezahlt.
Ohne die vielen ehrenamtlichen Stunden wäre dieses Projekt nicht durchführbar gewesen, allen fleißigen Arbeitern herzlichen Dank.

Agendagruppe Wandern
Christine Zauner

**ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH**

DAS OÖ. ROTE KREUZ SUCHT ZIVILDIENER

Sie leisten einen unverzichtbaren Beitrag für unsere Gesellschaft und sind Teil einer aktiven Zivilgesellschaft: Jedes Jahr absolvieren mehr als 670 junge Menschen ihren Zivildienst im OÖ. Roten Kreuz. Neun Monate, die Sinn machen und Zivildiener mit persönlichen Mehrwerten belohnt, die sie im Berufs- und Privatleben gewinnbringend einsetzen können.

Wer Zivildienst leistet, engagiert sich aktiv für eine solidarische Zivilgesellschaft. Jährlich entscheiden sich rund 670 junge Menschen, diesen Dienst an der Gemeinschaft im OÖ. Roten Kreuz zu absolvieren. Die jungen Männer sind hauptsächlich im Rettungsdienst tätig. In ihren Einsätzen stärken Zivildiener ihre Teamfähigkeit, übernehmen Verantwortung und erlernen einen vollwertigen Beruf. Nach einer zwei Monate dauernden Ausbildung gelten sie als vollwertige Rettungssanitäter. Zivildiener sind bei einem Drittel aller Rettungseinsätze des OÖ. Roten Kreuzes dabei und unverzichtbar, um flächendeckend rasche Hilfe zu garantieren. „Menschen, die sich für andere einsetzen, sind meist auch im späteren Arbeitsleben besonders aktiv und verantwortungsbewusst“, erklärt Bezirksstellenleiter Dr. Dieter Goppold.

Zivildienst: Bewährtes Modell seit 43 Jahren

Das Engagement im OÖ. Roten Kreuz verleiht Zivildienern zusätzlich die Fähigkeit, im Fall der Fälle richtig Erste Hilfe leisten zu können. Seit Februar 1975 bildet das OÖ. Rote Kreuz Zivildiener aus. Rund 80 Prozent von ihnen bleiben der landesweit größten humanitären Hilfsorganisation danach als freiwillige Mitarbeiter weiter treu. Diese Verbundenheit zeigt, dass die überwiegende Mehrheit der jungen Männer ihren Zivildienst als positiv, sinnstiftend und bereichernd erlebt. „Auch unsere Bevölkerung profitiert vom Zivildienst“, weiß Dr. Goppold und verweist dabei auf den hohen volkswirtschaftlichen Wert des Zivildienstes.

Demografischer Wandel hinterlässt Spuren

Die Menschen werden zunehmend älter, die Zahl junger Menschen geht sukzessive zurück.

Der demografische Wandel ist auch im OÖ. Roten Kreuz angekommen. „Vor allem in den Monaten April und Juni wird es immer schwieriger, die offenen Zivildienststellen zu besetzen“, verrät der Bezirksstellenleiter. In den Städten Linz und Wels gibt es für den April-Termin noch offene Stellen. Für den Zivildiener-Turnus im Juni warten freie Zivildiener-Stellen in den Bezirken Freistadt, Gmunden, Grieskirchen, Kirchdorf, Linz, Perg, Urfahr-Umgebung, Vöcklabruck und Wels.

Wenn Zivildiener fehlen, würde das österreichische Sozialsystem massiv teurer. „Zivildiener sind ein wichtiges Bindeglied in unserem engmaschigen Netzwerk der Hilfe. Dank ihnen sind wir an 365 Tagen pro Jahr überall sofort zur Stelle. Zivildiener stärken die Qualität unseres Rettungssystems, welches den

Foto: Mehr als 670 junge Menschen pro Jahr leisten ihren Zivildienst beim OÖ. Roten Kreuz. Credit: ÖRK/Thomas Holly-Kellner

Rückfragehinweis:
Alexander Kaineder, MSc
Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband OÖ
Bezirksgeschäftsleiter
T: +43 732 7644 152
E: alexander.kaineder@o.roteskreuz.at
W: www.roteskreuz.at

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

AKTUELLER SELBSTSCHUTZTIPP

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

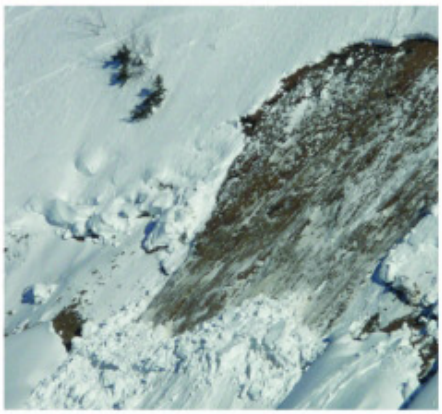
Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

LAWINENGEFAHR

Skifahren abseits der markierten Pisten findet immer mehr Anhänger. Nur eine verantwortungsvolle Beurteilung der Lawinengefahr aufgrund genauer Analysen und dem daraus resultierenden Verhalten sowie der Routenwahl kann weitgehende Sicherheit abseits von Skipisten bringen.

Bedenken Sie:

- Die Lawinengefahr steigt mit zunehmender Hangneigung. Die meisten Lawinen gehen auf Hängen mit einer Neigung über 30 Grad ab.
- Bei großer Neuschneemenge steigt die Lawinengefahr. Kritisch ist der erste schöne Tag nach dem Schlechtwetter.
- Bei Wind wird der Schnee in Windschattenhängen abgelagert. Mulden und Rinden werden mit Schnee gefüllt. Solche Ablagerungen sind oft durch Schneewehen erkennbar.
- Schwache Schneeschichten können den auftretenden Schwerkräften oft nur ungenügende Festigkeit entgegensetzen. Geringe Schneehöhe bedeutet NICHT geringe Lawinengefahr.
- Tiefe Temperaturen nach Neuschneefällen können die Verfestigung der Schneedecke verzögern.



Achten Sie auf die ausgewiesene Gefahrenstufe der Europäischen Lawinengefahrenskala:

- 1: Gering
- 2: Mäßig
- 3: Erheblich
- 4: Groß
- 5: Sehr groß

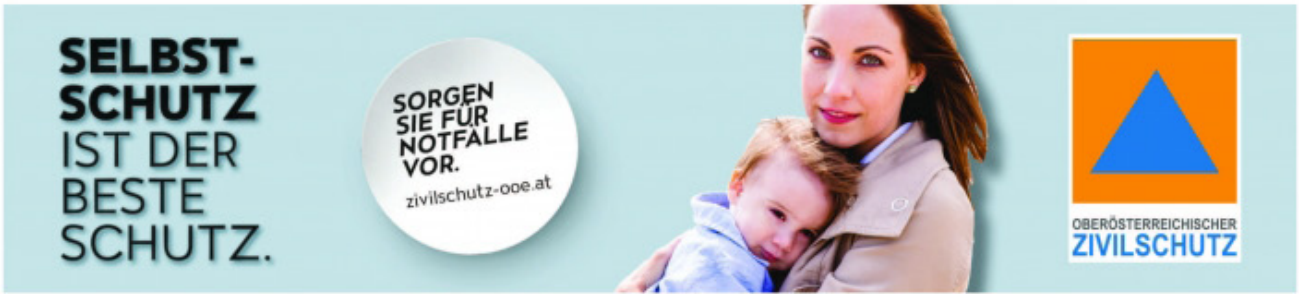
Informieren Sie sich immer mit dem Lawinenlagebericht:

- ORF-Telextext-Seite 615
- Auf der Homepage www.lawine.at gelangen Sie zum Lawinenwarndienst des jeweiligen Bundeslandes
- Tonbandnummer: 0800 50 15 88 (kostenlos aus ganz Österreich)
- Diverse Apps: z.B. www.snowsafe.eu

Der typische Lawinenhang ist steil, schattig und gefüllt mit Treibschnee!

Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



OÖ FAMILIENBUND

Kombinierter Ausbildung zur TAGESMUTTER bzw. zum TAGESVATER und Helfer/in

DIE LIEBE ZU KINDERN ZUM BERUF MACHEN

Derzeit werden wieder Tagesmütter in Oberösterreich gesucht. Die meisten Eltern sind auf der Suche nach flexibler, familiärer und qualitätsvoller Kinderbetreuung. Deshalb sind Tagesmütter und -väter sehr gefragt. Wer gerne mit Kindern arbeitet, kann sich beim Familienbund Oberösterreich ausbilden lassen.

Für Personen mit pädagogischem Hintergrund gibt es eine Aufschulung und für Newcomer eine praxisnahe Ausbildung. Als Absolvent unseres Lehrganges kann man Kinder professionell bei sich zuhause, in Gemeinden oder Unternehmen betreuen. Wer Kinder im eigenen Haushalt betreut, sollte über kindgerechte Räumlichkeiten verfügen.

Die Ausbildung zur Tagesmutter besteht aus einem theoretischen Teil und einem Praktikum. Der Lehrgang vermittelt Wissen über folgende Themenbereiche: Pädagogik, Didaktik, Lernbetreuung, Entwicklungspsychologie, Rechtliches, Gesundheit, Zeit- und Haushaltsmanagement, Kommunikation, Familiensysteme, Umgang mit Missbrauchsfällen u.v.m. Im Anschluss an den Lehrgang ist eine Anstellung als Tagesmutter/-vater z. B. beim Familienbund Oberösterreich möglich.

Die nächsten Grundschulungen für die pädagogischen Lehrgänge des OÖ Familienbundes starten im Februar/März 2019 in Linz, Puchenau und Vöcklabruck.

Mit diesen können die TeilnehmerInnen später auch die Aufschlungslehrgänge zum/zur SpielgruppenleiterIn besuchen.

Im Rahmen des Bildungskontos des Landes OÖ werden bis zu 30 % der Kurskosten gefördert. Nähere Infos und Anmeldung unter familienbundakademie@ooe.familienbund.at oder auf www.ooe.familienbund.at unter dem Menüpunkt „Bildung“.

OÖ FAMILIENBUND
Betreuung | Bildung | Beratung | Begegnung

Karriere mit Herz
Unsere modularen Ausbildungen im Frühling 2019

Ab Februar/März in Linz, Puchenau, Vöcklabruck:

- SpielgruppenleiterIn/HelferIn
- Tagesmutter & HelferIn
- HelferIn/PädagogIn zur Tagesmutter

Weitere Infos zu unseren Ausbildungen unter:
www.ooe.familienbund.at, 0732/60 30 60 12 oder familienbundakademie@ooe.familienbund.at

Das Erwachsenenbildungs-Qualitätssiegel des Landes OÖ ermöglicht den Teilnehmern unserer Ausbildungen Förderungen des Bildungskontos von bis zu 30 % in Anspruch zu nehmen.

ERWACHSENENBILDUNG EBQ MIT QUALITÄTSGARANTIE

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion, Druck Gemeinde Vorderstoder, 4574 Vorderstoder 66
Politischer Bezirk: Kirchdorf an der Krems.

Tel. Nr. +43(0)7564/8255, Fax Nr. +43(0)7564/8255-20
gemeinde@vorderstoder.ooe.gv.at, www.vorderstoder.ooe.gv.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am Montag, 4. Februar 2019 12:00 Uhr